

Sooo viele Schleswig-Holsteiner beim Bundestreffen

In Gelsenkirchen findet in diesen Tagen das Bundes-Radsport-Treffen 2010 statt und die Schleswig-Holsteiner sind zahlreich vertreten. Bereits seit Montag nehmen viele Vereine an den angebotenen Touren der Veranstalter-Gemeinschaft Gelsenkirchen teil. Dabei gingen im Schnitt 650 Radler täglich auf die Strecken. Heute waren es fast 900 Fahrer die einen würdigen Abschluss der Touren-Woche bildeten, als sie gemeinsam, begleitet und gesichert von der Polizei, zur Tourenfahrt aufbrachen.



Bereits ab Montag stand jeden Tag eine abwechslungsreiche Tour auf dem Programm der Veranstalter-Gemeinschaft und fand heute ihren Höhepunkt. Fast 900 Radler fuhren heute mit Polizeibegleitung aus Gelsenkirchen raus. Und da beginnt, man sollte es kaum glauben, schon das südliche Münsterland, wo man herrlich Rad fahren kann. Durchschnittlich 650 Radler machten sich auf die verschiedenen angebotenen Touren. Die Organisation war vorbildlich, der Veranstalter, allen voran der RC Buer/Westerholt, hatte alles im Griff und das Wetter war auch perfekt.

Unsere Schleswig-Holsteiner nutzten gerne das Angebot der Tourenwoche mit den drei verschiedenen Touren. Sorgsam ausgesucht, perfekt ausgeschildert und hervorragend präsentiert mit vielen freundlichen Helfern. Vielen Dank nach Gelsenkirchen für die tolle Radsport-Woche. Morgen ist noch ein Marathon im Angebot, die tägliche Tourenfahrt, eine CTF und im Rahmenprogramm Einradfahren, Trial und Radrennen. Und dann geht es zum Festabend mit der Siegerehrung der fleißigen Vereine.

So, die Schleswig-Holsteiner kamen von folgenden Vereinen (ich hoffe, ich habe niemanden vergessen)

RG Kiel
Post SV Heide
RSG Mittelpunkt Nortorf
TSV Grömitz
ABC Wesseln
RSC Kattenberg
RSV Husum
RST Lübeck
RG Wedel
TSV Riemann Eutin
RV Schleswig
Rendsburger BC
Kieler RV
und Karl und Ingrid vom ehem. RSC Oeversee